

#### Informationen zu einem weiteren PED Fall

Wir haben Kenntnis über einen weiteren PEDV Fall bekommen. Es handelt sich um den vierten uns bekannten PEDV Nachweis seit 2014. Betroffen ist ein oberösterreichischer Mastbetrieb mit einem Betriebs-Rein-Raus Verfahren. Bei der letzten Einstellung wurden von einem deutschen Frächter Ferkel aus Baden Württemberg geliefert. Die Tiere zeigten nach wenigen Tagen Durchfall und Husten, zu Ausfällen ist es nicht gekommen.

Bei der ersten tierärztlichen Untersuchung wurde bereits ein Verdacht ausgesprochen und die entsprechenden Biosicherheitsmaßnahmen eingeleitet. Nach Bestätigung des Verdachtes wurden die Biosicherheitsmaßnahmen um wichtige Punkte (Schlachtung, etc.) erweitert.

Auf Grund der Gegebenheiten kann in diesem Fall eine Sanierung leicht vorgenommen werden (All-Out mit anschließender Reinigung und Desinfektion). Die getroffenen Biosicherheitsmaßnahmen sollen eine Weiterverbreitung bis zur Schlachtung verhindern.

Um bei PEDV rasch reagieren zu können wird empfohlen, bei Verdacht Laboruntersuchungen zu veranlassen. Damit kann eine sichere Diagnose gestellt und Maßnahmen zur Verhinderung einer Weiterverbreitung getroffen werden.

1. Juli 2015

Dr. Gottfried Schoder